



REBBERG MOOSHALDE: ERSTER JAHRGANG

Von René Gabriel: www.bxtotal.com

727 Ergebnisse lieferte die Google-Suche mit dem Begriff «Rebberg Mooshalde». Etwas grösser ist die Anzahl der Rebenstöcke. **950 sind es insgesamt. Und die Versteilen sich auf die Produktion von einem Weisswein Sauvignac) und einem Rotwein (Pinotin). Beides besonders pilzrestistene Rebsorten.**

Wer die noch jungen Rebanlage sehen will, den führt den Weg nach Bolligen. Das Dorf liegt am Ufer des Obersees und gehört zur politischen Gemeinde Rapperswil-Jona, Also AOC St. Gallen. Der erste Jahrgang ist gefüllt. Die Weine wurden vinifiziert nach dem Motto: Ehrlich währt am längsten. Es sind leichte, bekömmliche Weine, welche beide unter 11 Volumenprozent aufweisen. Die ersten Verkostungsnotizen zeigen auf, dass aller Anfang nicht leicht ist. Junge Reben werden älter und man darf auf die neuen Jahrgänge gespannt sein. Die Weine sind ab sofort käuflich und man kann auch Pate dieses spannenden Weingutsprojektes werden. Mehr Infos: www.mooshalde.ch

2020 Sauvignac, famoos. Mooshalde Rebberg, AOC St. Gallen: Intensives Gelb mit minim goldenem Schimmer. Sehr fruchtigen, dezent süssliches Bouquet mit Holunderblüten, Melissen, Mirabellensaft, Klara-Apfel, Karambole, Ansätzen von Quitten und Bastholznoten. Im Gaumen saftig, sehr gut eingebundene Säure, im sanft edelbitteren Extrakt zeigen sich wieder viel gelbe Fruchtnoten, angenehmes Finale. Einfach so zum Trinken, aber sicherlich auch ein spannender Speisenbegleiter. 16/20 trinken

2020 Pinotin, famoos. Mooshalde Rebberg, AOC St. Gallen: Deutlich aufgehelltes, leuchtendes Rubin mit Granatschimmer. Wunderschön würziges Bouquet, Zwetschgen, Kirschen, Kaffee, feine Röstnoten. Im Gaumen tänzerisch und fröhlich, auf der Zunge zeigt er minime Tannin-Säureverbindung und somit auch noch gewisse Reserven. Insgesamt ein herrlicher Rotwein mit ehrlichem Landweincharakter. Ideal kalte Platten, typische Schweizer Gerichte und Käse aller Art. 16/20 trinken